

KUKA Aktiengesellschaft

Augsburg

ISIN DE0006204407

JÄHRLICHES DOKUMENT GEMÄß § 10 WERTPAPIERPROSPEKTGESETZ

für den Zeitraum 1. Januar 2009 bis 31. Dezember 2009

Das zum 1. Juli 2005 in Kraft getretene Wertpapierprospektgesetz („WpPG“) ordnet in § 10 an, dass börsennotierte Unternehmen mindestens einmal jährlich dem Publikum ein Dokument zur Verfügung stellen, das alle Informationen enthält oder auf sie verweist, die das Unternehmen in den vorausgegangenen 12 Monaten auf Grund bestimmter kapitalmarktrechtlicher Vorschriften veröffentlicht oder dem Publikum zur Verfügung gestellt hat.

Für den Zeitraum vom **1. Januar 2009 bis zum 31. Dezember 2009** machen wir gemäß § 10 WpPG die folgenden Angaben:

AD-HOC MITTEILUNGEN GEM. § 15 WPHG:

Ad-hoc Mitteilung vom 16. November 2009

Erweiterung des Vorstands der KUKA Aktiengesellschaft - Veränderungen in den Geschäftsführungen der Führungsgesellschaften im KUKA Konzern

Der Aufsichtsrat der KUKA Aktiengesellschaft hat in seiner Sitzung am 16.11.2009 Herrn Dr. Walter Bickel mit Wirkung zum 17.11.2009 zum weiteren Mitglied des Vorstands der Gesellschaft bestellt. Herr Dr. Bickel wird sich als Chief Operating Officer (COO) auf die Weiterentwicklung und Umsetzung des laufenden Kostensenkungsprogramms konzentrieren.

Des Weiteren hat der Vorstand der KUKA Aktiengesellschaft am 16.11.2009 beschlossen, die Geschäftsführungen in den beiden Führungsgesellschaften KUKA Roboter GmbH und KUKA Systems GmbH auf jeweils zwei Geschäftsführer zu verschlanken, um hierdurch effizientere Führungsstrukturen zu schaffen.

Bei der KUKA Roboter GmbH wird Herr Manfred Gundel mit Wirkung zum 16.11.2009 den Vorsitz der Geschäftsführung übernehmen. Herr Dr. Lothar Bakowsky ist mit Wirkung vom 16.11.2009 aus der Geschäftsführung der KUKA Roboter GmbH ausgeschieden. Die Geschäftsführung der KUKA Roboter



GmbH besteht derzeit aus dem Vorsitzenden Herrn Manfred Gundel und Herrn Peter Plagens, der kommissarisch der Geschäftsführung angehört, und für die Bereiche Finanzen und Controlling zuständig ist. Mit Wirkung zum 01.04.2010 wird Herr Michael Albert die Position des Geschäftsführers Finanzen und Controlling der KUKA Roboter GmbH übernehmen.

Bei der KUKA Systems GmbH wurde Herr Lawrence A. Drake mit Wirkung zum 16.11.2009 zum Geschäftsführer und Vorsitzenden der Geschäftsführung bestellt. Herr Dr. Stefan Söhn hat im gegenseitigen Einvernehmen mit Wirkung vom 16.11.2009 sein Amt als Geschäftsführer und Vorsitzender der Geschäftsführung der KUKA Systems GmbH niedergelegt. Herr Dr. Söhn bleibt der KUKA Systems GmbH in beratender Tätigkeit verbunden. Des Weiteren sind die Herren Dr. Karl-Heinz Körber, Alan Macdonald und Hans Moser mit Wirkung zum 16.11.2009 aus der Geschäftsführung der KUKA Systems GmbH ausgeschieden; sie bleiben aber weiterhin in wichtigen Positionen des Unternehmens tätig. Die Geschäftsführung der KUKA Systems GmbH besteht danach aus dem Vorsitzenden Herrn Lawrence A. Drake und Herrn Lutz Berneke, der als kaufmännischer Geschäftsführer für die Bereiche Finanzen und Controlling zuständig ist.

Ad-hoc Mitteilung vom 6. November 2009

KUKA Aktiengesellschaft beschließt Kapitalerhöhung aus genehmigtem Kapital

Der Vorstand der KUKA Aktiengesellschaft hat mit Zustimmung des Aufsichtsrats beschlossen, das Grundkapital der Gesellschaft unter Ausschluss des Bezugsrechts der Aktionäre durch eine teilweise Ausnutzung des genehmigten Kapitals um einen Betrag von EUR 6.915.974,00 auf EUR 76.075.974,00 gegen Bareinlage zu erhöhen.

Ausgegeben werden 2.659.990 Stück auf den Inhaber lautende Stückaktien zum Ausgabebetrag von EUR 2,60 je Aktie und zum Platzierungspreis von EUR 10,50 je Aktie; dies entspricht dem Eröffnungskurs im Xetra-Handel am 06.11.2009.

Das Bezugsrecht der Aktionäre wird aufgrund der Ermächtigung in § 4 Abs. 5 Satz 3 der Satzung ausgeschlossen.

Die neuen Aktien werden von der Bank Joh. Berenberg, Gossler & Co. KG, Hamburg, gezeichnet und übernommen und sind ab dem Geschäftsjahr 2009 dividendenberechtigt.

Aus der Kapitalerhöhung fließt der Gesellschaft damit ein Bruttoemissionserlös in Höhe von EUR 27.929.895,00 Mio. zu.

Der Emissionserlös dient der Stärkung der Kapitalbasis der KUKA Aktiengesellschaft.

Die neuen Aktien sollen prospektfrei zum Handel im regulierten Markt sowie zum Teilbereich des regulierten Marktes mit weiteren Zulassungsfolgepflichten (Prime Standard) an der Frankfurter



Wertpapierbörse sowie im regulierten Markt jeweils der Börsen Berlin, Düsseldorf, Hamburg, Hannover, München und Stuttgart zugelassen werden.

Ad-hoc Mitteilung vom 30. Oktober 2009

Vorläufige Ergebnisse 3. Quartal 2009 - Anpassung Guidance für Geschäftsjahr 2009

KUKA hat im dritten Quartal 2009 nach vorläufigen Ergebnissen einen Auftragseingang von 206,9 Mio. Euro (drittes Quartal 2008: 292,1 Mio. Euro), einen Umsatz von 217,7 Mio. Euro (drittes Quartal 2008: 343,1 Mio. Euro) und ein positives Ergebnis vor Zinsen und Abschreibungen (EBITDA) von 1,2 Mio. Euro (drittes Quartal 2008: 26,2 Mio. Euro) erwirtschaftet. Das Betriebsergebnis (EBIT) betrug minus 5,1 Mio. Euro (drittes Quartal 2008: 20,0 Mio. Euro). Darin enthalten sind Sonderaufwendungen in Höhe von 4,4 Mio. Euro, davon 2,7 Mio. Euro in Verbindung mit Veränderungen im Vorstand der Gesellschaft. Der freie Cashflow erreichte im dritten Quartal 7 Mio. Euro, so dass die Nettoverschuldung zum 30. September 2009 im Vergleich zum 30. Juni 2009 von 94,4 Mio. Euro auf 87,5 Mio. Euro reduziert werden konnte.

Für das gesamte Geschäftsjahr 2009 erwartet KUKA nunmehr vor außerordentlichen Restrukturierungsaufwendungen ein Betriebsergebnis (EBIT) von minus 10 Mio. Euro bis minus 15 Mio. Euro. Hinsichtlich der anfallenden Restrukturierungsaufwendungen erwartet KUKA für das Gesamtjahr 2009 aus heutiger Sicht Belastungen in Höhe von mindestens 25 Mio. Euro, wovon 17,4 Mio. Euro im Ergebnis der ersten neun Monate 2009 bereits enthalten sind. Das laufende Kostensenkungsprogramm erzielt zwar weitere Fortschritte im geplanten Umfang, jedoch wird der operative Verlust der ersten neun Monate (EBIT in Höhe von minus 10,6 Mio. Euro) in den verbleibenden drei Monaten des Geschäftsjahres nicht kompensiert.

Der freie Cashflow für das Gesamtjahr 2009 wird in einer Größenordnung von minus 40 Mio. Euro bis minus 50 Mio. Euro erwartet. Vor allem die erheblichen Rückgänge bei den Lieferantenverbindlichkeiten im laufenden Geschäftsjahr (Rückgang um 73,4 Mio. Euro per 30. September 2009 bei einem sehr hohen Bestand an Lieferantenverbindlichkeiten zum 31. Dezember 2008 von 149,1 Mio. Euro) sind hierfür mit verantwortlich.

Die weitere Ergebnisentwicklung im vierten Quartal bleibt mit Risiken behaftet. Abhängig von möglichen weiteren Entscheidungen zur Anpassung der Kostenstruktur des Konzerns können sich vor allem die Restrukturierungsaufwendungen noch erkennbar erhöhen.

Den Zwischenbericht zum dritten Quartal 2009 wird KUKA am 03. November 2009 veröffentlichen.



Ad-hoc Mitteilung vom 29. September 2009

Bestellung von Mitgliedern des Vorstands

Der Aufsichtsrat der KUKA Aktiengesellschaft hat in seiner Sitzung am 29. September 2009 Herrn Dr. Till Reuter mit Wirkung zum 1. Oktober 2009 zum Mitglied des Vorstands und zum Vorsitzenden des Vorstands der Gesellschaft bestellt.

Die Bestellung von Herrn Dr. Till Reuter zum Mitglied des Vorstands der Gesellschaft erfolgte auf Grundlage von § 105 Abs. 2 AktG.

Herr Dr. Till Reuter wird sein Amt als Vorsitzender des Aufsichtsrats niederlegen und sein Amt als Mitglied des Aufsichtsrats während der Zeit seiner Bestellung als Mitglied des Vorstands der Gesellschaft nicht ausüben.

Herr Bernd Minning wurde vom Aufsichtsrat einstimmig zum neuen Vorsitzenden gewählt.

Ferner hat der Aufsichtsrat der Gesellschaft in seiner Sitzung am 29. September 2009 Herrn Stephan Schulak mit Wirkung zum 1. Oktober 2009 zum Mitglied des Vorstands bestellt. Herr Schulak wird für den Bereich Finanzen und Controlling verantwortlich sein. Außerdem soll der Vorstand zeitnah um die Position des COO ergänzt werden.

Herr Dr. Horst J. Kayser und Herr Dr. Matthias J. Rapp werden wie bereits mitgeteilt mit Wirkung zum Ablauf des 30. September 2009 aus dem Vorstand der Gesellschaft ausscheiden.

Ad-hoc Mitteilung vom 3. September 2009

Veränderungen im Vorstand und Aufsichtsrat - Keine außerordentliche Hauptversammlung

In der heutigen außerordentlichen Aufsichtsratssitzung der KUKA Aktiengesellschaft haben sich der Vorstand und der Aufsichtsrat der Gesellschaft darauf verständigt, dass die Bestellungen von Herrn Dr. Horst J. Kayser (Vorstandsvorsitzender) und Herrn Dr. Matthias J. Rapp (Vorstand Finanzen und Controlling) zu Mitgliedern des Vorstands der Gesellschaft mit Ablauf des 30. September 2009 einvernehmlich beendet werden.

Gleichzeitig haben die Aufsichtsratsmitglieder Herr Dr. Rolf Bartke (Vorsitzender), Herr Dr. Reiner Beutel, Herr Dr. Helmut Leube und Herr Dr. Herbert Meyer erklärt, ihre Aufsichtsratsmandate mit Wirkung zum Ablauf des 18. September 2009 niederzulegen und zu diesem Zeitpunkt aus dem Aufsichtsrat auszuschneiden. Die Aktionärin Grenzebach Maschinenbau GmbH hat erklärt, dass sie einen Antrag auf gerichtliche Bestellung von drei Mitgliedern des Aufsichtsrats stellen wird. Die Neubesetzung des Vorstands der Gesellschaft soll bis zum 30. September 2009 erfolgen.



Auf Grund der in der heutigen außerordentlichen Aufsichtsratssitzung getroffenen Entscheidungen hat die Grenzebach Maschinenbau GmbH außerdem ihren Antrag vom 12. August 2009 auf Einberufung einer außerordentlichen Hauptversammlung zurückgenommen.

Ad-hoc Mitteilung vom 20. Juli 2009

Außerordentliche Belastungen des Ergebnisses im zweiten Quartal 2009

KUKA hat im zweiten Quartal 2009 nach vorläufigen Zahlen ein Betriebsergebnis (EBIT) von -23 Mio. EUR und ein Ergebnis nach Steuern von -34 Mio. EUR erwirtschaftet.

Das operative Betriebsergebnis (EBIT) wurde durch außerordentliche Rückstellungen für Restrukturierungen von ausländischen Tochtergesellschaften mit -13 Mio. EUR und rückläufige Umsatzerlöse im Zusammenhang mit dem schwierigen Marktumfeld mit -4 Mio. EUR belastet.

Im Ergebnis nach Steuern wirkte sich im Wesentlichen der Verfall von steuerlichen Verlust-vorträgen durch die Überschreitung der 25 Prozent-Grenze des Aktienanteils der Grenzebach Maschinenbau GmbH an KUKA mit -10 Mio. EUR negativ aus.

Das Ergebnis im zweiten Quartal 2009 ist auf Grund der außerordentlichen Belastungen damit schwächer ausgefallen als erwartet.

KUKA hat im zweiten Quartal 2009 nach vorläufigen Zahlen einen Auftragseingang von 253 Mio. EUR und einen Umsatz von 211 Mio. EUR erwirtschaftet. Damit lag der Auftragseingang rund 40 Mio. EUR höher und der Umsatz rund 16 Mio. EUR niedriger als die Vergleichswerte im Vorquartal.

Für das Gesamtjahr 2009 erwartet KUKA vor außerordentlichen Restrukturierungsaufwendungen ein ausgeglichenes operatives Betriebsergebnis (EBIT) und einen ausgeglichenen Free Cashflow. Unter Berücksichtigung der außerordentlichen Restrukturierungsaufwendungen geht KUKA allerdings von einem deutlich negativen Betriebsergebnis (EBIT) und einem deutlich negativen Free Cashflow aus.

Außerordentliche betriebsnotwendige Restrukturierungsmaßnahmen in Deutschland sind im zweiten Halbjahr 2009 bisher nicht vorgesehen.

Ad-hoc Mitteilung vom 27. April 2009

Vorläufige Zahlen 1. Quartal 2009: Rezession belastet Geschäftsentwicklung bei KUKA

KUKA hat im ersten Quartal 2009 nach vorläufigen Ergebnissen einen Auftragseingang von ca. 214 Mio. EUR (erstes Quartal 2008: 404,3 Mio. EUR), einen Umsatz von ca. 227 Mio. EUR (erstes Quartal 2008:



280,2 Mio. EUR) und ein ausgeglichenes Betriebsergebnis (EBIT) (erstes Quartal 2008: 15,8 Mio. EUR) erwirtschaftet.

Trotz des schwierigen Marktumfeldes strebt KUKA nach Restrukturierungs- und Anpassungsmaßnahmen in 2009 ein ausgeglichenes bis leicht positives Betriebsergebnis (EBIT) und einen positiven Free Cashflow an.

Ad-hoc Mitteilung vom 2. April 2009

Veränderungen im Aufsichtsrat der KUKA Aktiengesellschaft

Die Herren Pepyn R. Dinandt und Helmut Gierse haben der KUKA Aktiengesellschaft schriftlich mitgeteilt, dass sie ihre Ämter als Mitglieder des Aufsichtsrats der KUKA Aktiengesellschaft mit Wirkung zum Ablauf der ordentlichen Hauptversammlung der Gesellschaft am 29.04.2009 niederlegen.

Mit diesem Schritt soll die Wahl der Herren Bernd Minning (Grenzebach Maschinenbau GmbH) und Dr. Till Reuter (Rinvest AG) in den Aufsichtsrat der KUKA Aktiengesellschaft durch die ordentliche Hauptversammlung der Gesellschaft am 29.04.2009 ermöglicht werden.

[STIMMRECHTSMITTEILUNGEN GEM. § 26 WPHG](#)..... PDF Download

FINANZINFORMATIONEN

Geschäftsbericht für das Geschäftsjahr 2008 mit Konzernabschluss und Konzernlagebericht..... PDF Download

Jahresfinanzbericht 2008..... PDF Download

Jahresabschluss 2008 der KUKA Aktiengesellschaft und Lagebericht..... PDF Download

Zwischenbericht zum 1. Quartal 2009..... PDF Download

Halbjahresbericht zum 30. Juni 2009..... PDF Download

Zwischenbericht zum 3. Quartal 2009..... PDF Download

Anteilsbesitzliste des KUKA Konzerns zum 31. Dezember 2008..... PDF Download



SONSTIGE INFORMATIONEN

Einladung zur Ordentlichen Hauptversammlung am 29. April 2009PDF Download

Finanzkalender der KUKA Aktiengesellschaft für die
Geschäftsjahre 2009/2010.....PDF Download

Für den Fall, dass ein hier angegebener Internetlink nicht verfügbar oder funktionsfähig sein sollte, halten wir die Informationen in gedruckter Form zur kostenlosen Ausgabe für Sie bereit. Bitte wenden Sie sich in diesem Fall an KUKA Aktiengesellschaft, Investor Relations, E-Mail: IR@kuka.com.

Augsburg, im April 2010

KUKA Aktiengesellschaft

